

442598-2026 - Gara

Germania – Servizi di ingegneria – Management des Wasserdargebotes im Kontext der Teichbewirtschaftung in der Oberlausitz unter Berücksichtigung des Strukturwandels - Teilprojekt 4 A: Anpassung und Anwendung WaterMaskAnalyzer
OJ S 122/2026 29/06/2026

Bando di gara o di concessione – regime ordinario - Avviso di rettifica
Servizi

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

E-mail: betrieb.sn@ltv.sachsen.de

Forma giuridica del committente: Organismo di diritto pubblico controllato da un'autorità regionale

Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Protezione dell'ambiente

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: Management des Wasserdargebotes im Kontext der Teichbewirtschaftung in der Oberlausitz unter Berücksichtigung des Strukturwandels - Teilprojekt 4 A: Anpassung und Anwendung WaterMaskAnalyzer

Descrizione: Management des Wasserdargebotes im Kontext der Teichbewirtschaftung in der Oberlausitz unter Berücksichtigung des Strukturwandels - Teilprojekt 4 A: Anpassung und Anwendung WaterMaskAnalyzer

Identificativo della procedura: 019e1b09-8e60-4a3e-b509-dcf3eb111963

Identificativo interno: 5.270.0002.005

Tipo di procedura: Aperta

La procedura è accelerata: no

Caratteristiche principali della procedura: siehe VgV

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 71300000 Servizi di ingegneria

2.1.2. Luogo di esecuzione

Indirizzo postale: Bahnhofstraße 14

Località: Pirna

Codice postale: 01796

Suddivisione del paese (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Informazioni supplementari: Ab einem geschätzten Auftragswert von 30.000 Euro ohne Umsatzsteuer wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister anfordern. Die Größe einer

Angebotsdatei darf 256 MB pro Datei nicht überschreiten. eine maximale Größe der Datei des Angebots beschränkt sich auf ein 1 GB. Eine Übergabe des Angebots per Post/Telefax/E-Mail ist nicht zulässig.

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vgv - §§ 123, 124 GWB, §§ 42, 53, 57,60 VgV

Diritto transfrontaliero applicabile: entfällt

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

Violazione degli obblighi connessi a motivi di esclusione previsti esclusivamente dalla

legislazione nazionale: Für Liefer- und Dienstleistungen/Planungsleistungen: §§ 123, 124

GWB, §§ 42, 53, 57, 60 VgV

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0001

Titolo: Management des Wasserdargebots im Kontext der Teichbewirtschaftung in der Oberlausitz unter Berücksichtigung des Strukturwandels - Teilprojekt 4 A: Anpassung und Anwendung WaterMaskAnalyzer

Descrizione: Vor dem Hintergrund eines prognostizierten zurückgehenden Wasserdargebotes durch Klimawandel und Braunkohleausstieg empfiehlt es sich, alle Möglichkeiten zur optimalen Nutzung des verfügbaren Wasserdargebots in der Lausitz auszuschöpfen. Die zahlreichen von der Binnenfischerei (Teichwirtschaften) genutzten Teiche und Teichgruppen im Einzugsgebiet der Spree und der Schwarzen Elster sind mit ca. 70 Mio. m³ Wasservolumen ein relevanter Wassernutzer. Im Rahmen ihrer Bewirtschaftung werden diese regelmäßig im Frühjahr gefüllt und im Herbst abgelassen. Der verdunstungs- und versickerungsbedingte Zusatzwasserbedarf sowie die fischereiwirtschaftlich notwendige Durchleitmenge während der Bewirtschaftungsperiode wird aus der fließenden Welle des Vorfluters gedeckt. Die Teichwirtschaften sind somit fester Bestandteil des Wassermanagements der Spree und der Schwarzen Elster. Zudem stellen die Teichwirtschaften einen wesentlichen Wirtschaftsfaktor der Region dar und haben mit einer 750-jährigen Tradition eine sehr hohe kulturhistorische Bedeutung. Durch sie wird ein wichtiger Beitrag für den Naturschutz geleistet. Das UNESCO-Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft ist Teil des Naturraumes Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft. Zur Optimierung des Wassermanagements im Untersuchungsgebiet sind detaillierte Informationen über die Bewirtschaftung der Teichwirtschaften von essentieller Bedeutung. Mit der Anpassung und Anwendung des WaterMaskAnalyzers ist geplant, die Wasserflächen aller relevanten Teichwirtschaften in der Oberlausitz anhand von Satellitendaten zu erfassen, um das tatsächliche Befüllen und Entleeren der Teiche zu dokumentieren. Damit wird es möglich, den Wasserbedarf wesentlich detaillierter zu erfassen und entsprechend bei der Wasserbewirtschaftung zu berücksichtigen. Im Folgenden wird TW für Teichwirtschaften verwendet. Durch das Projekt „Management des Wasserdargebotes im Kontext der Teichbewirtschaftung in der Oberlausitz unter Berücksichtigung des Strukturwandels“ soll der gesamte Prozess der Datenerfassung und Kommunikation mit den Teichwirt*innen der Binnenfischerei überarbeitet, optimiert und digitalisiert, sowie die weitere Nutzung der Daten innerhalb der LTV und bei weiteren sächsischen Behörden verbessert werden. Das Projekt ist in vier Teilprojekte untergliedert: 1. Entwicklung Datenbank 2. Erfassung Fachdaten 3. Webportal als Austauschplattform 4. Satellitenauswertung und hydrologische Modellierung A. Anpassung und Anwendung des WaterMaskAnalyzer zur Ermittlung der Wasserflächen von Teichen in der Oberlausitz B.

Hydrologische Modellierung Die Bearbeitung des 4. Teilprojektes Teil A – „Anpassung und Anwendung des Wa-terMaskAnalyzer zur Ermittlung der Wasserflächen von Teichen in der Oberlausitz“ ist Gegenstand der vorliegenden Aufgabenstellung. Das 4. Teilprojekt wurde in zwei Teile untergliedert. Im 4. Teilprojekt Teil A ist geplant, mittels Satellitendaten die Wasserflächen von Teichwirtschaften zu erfassen. Dabei soll der existierende WaterMaskAnalyzer derart angepasst werden, dass die Wasserflächen aller Teiche im Untersuchungsgebiet kontinuierlich erfasst werden. Es ist geplant, dass einmalig alle vorliegenden Satellitendaten für alle Teiche ausgewertet werden, um eine Datenbank mit entsprechenden Informationen aus der Vergangenheit zu erhalten. Anschließend soll der angepasste WaterMaskAnalyzer – WMA-LTV - einmal pro Woche/Monat zur Anwendung kommen, um die aktuellen Satellitendaten auszuwerten und die Informationen in der Datenbank zu ergänzen. Im 4. Teilprojekt Teil B ist eine hydrologische Modellierung des Wasserhaushalts unter Einbezug der TW im Wassermanagement des Untersuchungsgebietes vorgesehen. Im Ergebnis können bspw. Aussagen zum Wasserbedarf der TW auf Tagesbasis getroffen werden. Die Bearbeitung erfolgt in 5 Bearbeitungsschritten: 1. Bearbeitungsschritt – Voruntersuchungen zur Optimierung der Anwendung WMA-LTV 2. Bearbeitungsschritt – Anpassung des WaterMaskAnalyzers an Anforderungen der LTV 3. Bearbeitungsschritt – Ableitung der Termine für Entleerung und Bespannung der Teiche für die Vergangenheit und den operativen Fall 4. Bearbeitungsschritt – Dokumentation des Projektes sowie Handbuch 5. Bearbeitungsschritt – Projektberatungen/Kommunikation
Identificativo interno: LOT-0001

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi

Classificazione principale (cpv): 71300000 Servizi di ingegneria

Opzioni:

Descrizione delle opzioni: Optionen lt. Honorarkalkulation Anlage 4.01 der Vergabeunterlagen - Pos. 3.3 Umsetzung der Ableitung der Termine für Entleerung und Bespannung der Teiche für den operativen Fall - Pos. 5.5 Halbtagstermin (Teilnahme bis 2 Personen) - Pos. 5.6 Ganztagstermin (Teilnahme bis 2 Personen) In die Wertung der Angebote werden je zwei Halbtags- und zwei Ganztagstermine einbezogen. Alle optionalen Leistungen in der Kalkulationstabelle (Anlage 4.01 Honorarkalkulation) fließen in die Bewertung (1fach) des Angebots ein.

5.1.2. Luogo di esecuzione

Indirizzo postale: Bahnhofstraße 14

Località: Pirna

Codice postale: 01796

Suddivisione del paese (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Paese: Germania

5.1.2. Luogo di esecuzione

Indirizzo postale: Am Staudamm 1

Località: Bautzen

Codice postale: 02625

Suddivisione del paese (NUTS): Bautzen (DED2C)

Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Data di inizio: 14/09/2026

Data di fine durata: 30/07/2027

5.1.6. Informationen generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Vanno indicati nomi e qualifiche professionali del personale incaricato dell'esecuzione dell'appalto: Indicazione obbligatoria nell'offerta

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): sì

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): sì

Informazioni supplementari: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Iscrizione in un registro professionale pertinente

Descrizione del criterio di selezione: Zum Nachweis der Befähigung ist die Eintragung in das Handelsregister notwendig und mit dem Angebot vorzulegen. Der HR-Auszug muss die aktuellen Verhältnisse widerspiegeln und darf nicht älter als 12 Monate ab dem Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.

Criterio: Altri requisiti economici o finanziari

Descrizione del criterio di selezione: siehe Vergabeunterlagen, 1.04_FB

Mindestanforderungen Eignung- und Zuschlagskriterien, 1.05_FB Gewichtung und Wertung Zuschlagskriterien, 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Für den Generalplaner und alle Beteiligten einer etwaigen Bewerbergemeinschaft und für alle Nachauftragnehmer (wenn sich der Bieter auf die Eignung des Nachunternehmers beruft), sind nachfolgende Unterlagen einzureichen: - gesamtschuldnerische Haftungserklärung, - Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB, - Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten - Handelsregistrauszug (soweit eingetragen), - Erklärung MiLoG, - Erklärung DSGVO, - Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 Angebote sind auszuschließen, in denen die Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 nicht abgegeben wird. - Für Nachunternehmer ist das FB 236 VHB Verpflichtungserklärung auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vollständig einzureichen. - Referenzen vergleichbarer Leistungen einschl. Deckblätter für Referenzobjekte, als vergleichbare Referenzen gelten seit dem 01.01.2016 erbrachte Leistungen im Zusammenhang mit Projektsteckbrief Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: - siehe Vergabeunterlagen + 2.02 ING-OV-Erklärungen-Nachweise - Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre - Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung: Für den Bieter wird eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme - für Personenschäden in Höhe von 3,0 Mio. € - für Sach- und Vermögensschäden in Höhe von 3,0 Mio € mit einer 2-fachen Maximierung gefordert. Angaben des Bewerbers erfolgen im Formblatt „ING-OV-Erklärungen-Nachweise“. Der Nachweis kann durch Vorlage einer Kopie der entsprechenden Versicherungspolice oder durch eine Erklärung der Versicherung darüber, dass im Auftragsfall Versicherungsschutz in oben genannter Höhe gewährt wird, geführt werden. Bei Arbeitsgemeinschaften muss Versicherungsschutz für jedes Mitglied bestehen. - Erklärung des Bieters zu zwingenden Ausschlussgründen gem. § 123 GWB - Erklärung des Bieters zu fakultativen Ausschlussgründen gem. § 124 GWB - Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten - Erklärung des Bieters zum MiLoG - Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 – Angebote sind auszuschließen, in

denen die Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 nicht abgegeben wird. - Angaben zum Firmenprofil und zur Personalstruktur: Angabe der zur Bearbeitung vorgesehenen Mitarbeiter bezogen auf die ausgeschriebenen Fachbereiche, Anwendungsentwicklung, Datenbankentwicklung, Geoinformatik jeweils die Angabe des Personals insgesamt sowie für die ausgeschriebene Leistung vorgesehen - Mit dem Angebot ist ein Zeitplan mit Meilensteinen zur Bearbeitung des Auftrages zu übergeben. Es ist der frühestmögliche Bearbeitungsbeginn im Rahmen des vorgegebenen Bearbeitungszeitraumes (31.08.2026 – 31.05.2027) anzugeben. Des Weiteren soll der Personaleinsatz im Zeitplan mit dargestellt werden (Anzahl der Mitarbeiter und Tätigkeit).

Criterio: Referenze su lavori specifici

Descrizione del criterio di selezione: Folgende Mindestanforderungen der Referenzen sind zu berücksichtigen: (siehe dazu 1.04_FB Mindestanforderungen Eignung- und Zuschlagskriterien, 1.05_FB Gewichtung und Wertung Zuschlagskriterien, 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise) Folgende Unterlagen sind für den Projektleiter und seinen Stellvertreter mit dem Angebot einzureichen: Nachweis des Studienabschlusses oder eines vergleichbaren sonstigen Abschlusses wie z.B. Techniker im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich (z. B. Informatik, Geowissenschaften) oder vergleichbarer Studiengänge oder Fachbereiche, mind. 5 Jahre Berufserfahrung. Die Berufserfahrung wird ermittelt ab dem Datum des geforderten Studienabschlusses bis zum Fristende zur Einreichung des Angebots. Benennung des Projektleiters und des stellvertretenden Projektleiters, Nachweise ihrer beruflichen Befähigung Es sind vom Projektleiter und stellvertretenden Projektleiters mindestens jeweils 2 Referenzprojekte, die mit dem Umfang und Inhalt (s.u.) der ausgeschriebenen Leistung grundsätzlich vergleichbar sind, nachzuweisen. D. h. die Referenzen müssen tragfähige Rückschlüsse auf die für den zu vergebenden Auftrag notwendige Erfahrungen und Fachkunde des Projektleiters bzw. stellvertretenden Projektleiters in den genannten Fachbereichen zulassen. Anerkannt werden Referenzen, die zwischen dem 01.01.2016 und dem Fristende zur Einreichung des Angebots abgeschlossen wurden. In ihrer Gesamtheit noch nicht abgeschlossene Projekte können eingebracht werden, sofern die geforderten Leistungsbestandteile, die mit den Fachbereichen vergleichbar sind, nachweislich abgeschlossen wurden. Die Referenzprojekte müssen mindestens die Fachbereiche Anwendungsentwicklung und Datenbankentwicklung abdecken. Die Fachbereiche müssen nicht zwingend in einem Referenzprojekt enthalten sein, sie können auch auf verschiedene Referenzprojekte verteilt sein. Folgende Angaben sind für den Einsatz des Projektleiters und stellvertretenden Projektleiters vorzunehmen: - Name - Qualifikation /Ausbildungsfachrichtung - Berufserfahrung - Firma - technischer Lebenslauf Es sind vom Projektleiter (PL) und stellvertretenden Projektleiters (stell. PL) sowie vom Bieter mindestens insgesamt jeweils zwei 2 vertraglich mängelfrei abgeschlossene Referenzprojekte für jeden folgenden Fachbereich nachzuweisen: - 1. Anwendungsentwicklung (je 2 für PL und stell. PL) - 2. Datenbankentwicklung (je 2 für PL und stell. PL) - 3. Geoinformatik (2 Referenzen Büro insgesamt) Dabei sind folgende Angaben zu machen: - die Bezeichnung des Vorhabens - Kostenumfang der Leistung - Beschreibung der Leistung in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung und Zuordnung zu den Fachbereichen - Bearbeitungszeitraum - Name des Auftraggebers - Name des Ansprechpartners und Funktion - Telefonnummer des Ansprechpartners Es ist das „Deckblatt für Referenzprojekte“ zu verwenden (2.06_FB Referenzen)! Je nach geforderter Anzahl ist das Deckblatt mehrfach zu verwenden. Folgend Angaben sind vorzunehmen: Bezeichnung des Vorhabens, Kostenumfang der Leistung, Beschreibung der Leistung, Bearbeitungszeitraum, Name des Auftraggebers, Name, Funktion und Telefonnummer des Ansprechpartners. Zusätzlich zum „Deckblatt für Referenzprojekte“ sollen für jede Referenz aussagekräftige Darstellungen in Form eines Projektsteckbriefes

(textliche Beschreibung des Vorhabens, der erbrachten Leistungen und ggf. Fotos/ Planausschnitte) beigelegt werden (max. 1-2 Seiten je Referenz). Referenzschreiben von öffentlichen Auftraggebern sind wünschenswert, jedoch nicht zwingend erforderlich. Folgende Unterlagen sind für die Projektteammitglieder mit dem Angebot einzureichen: Nachweis des Studienabschlusses oder eines vergleichbaren sonstigen Abschlusses wie z.B. Techniker im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich (z. B. Informatik, Geowissenschaften) oder vergleichbarer Studiengänge oder Fachbereiche, mind. 3 Jahre Berufserfahrung. Die Berufserfahrung wird ermittelt ab dem Datum des geforderten Studienabschlusses bis zum Fristende zur Einreichung des Angebots. - für den Projektbearbeiter/in Anwendungsentwicklung, Projektbearbeiter/in Datenbankentwicklung und Projektbearbeiter/in Geoinformatik

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:

Tipo: Qualità

Nome: Qualità

Descrizione: Die Wertung der Zuschlagskriterien erfolgt gemäß Unterlage 1.05 _FB_ Gewichtung und Wertung Zuschlagskriterien. Für den Nachweis der Referenzen sind die entsprechenden Referenzdeckblätter, zu verwenden und auszufüllen. Zusätzlich sollen für jede Referenz in Form eines Projektsteckbriefes aussagekräftige Darstellungen (textliche Beschreibung des Vorhabens, der erbrachten Leistungen und ggf. Fotos/ Planausschnitte) beigelegt werden (max. 1-2 Seiten je Referenz). Referenzschreiben von öffentlichen Auftraggebern sind wünschenswert, jedoch nicht zwingend erforderlich. Die Vergabe erfolgt für das wirtschaftlichste Angebot (Optimum von Preis und Leistung) entsprechend folgender Hauptkriterien und deren Wichtung: • Referenzen Projektleiter Gewichtung 2,5% • Referenzen stellvertretender Projektleiter Gewichtung 2,5% • Erfahrung Projektleiter Gewichtung 2,5% • Erfahrung stellvertretender Projektleiter Gewichtung 2,5% • Qualität der Angebotsunterlagen sowie des Bearbeitungskonzeptes Gewichtung 40% Bewertungsmatrix (aus Datei: 1.05_FB Gewichtung und Wertung Zuschlagskriterien) Es werden maximal 5 Bewertungspunkte je Auswahlkriterium vergeben. Es können insgesamt maximal 500,00 Gewichtungspunkte erreicht werden. Die Bewertung erfolgt in ganzen Punkten mit Ausnahme des Kriteriums 2 und 3. Dies wird auf 2 Nachkommastellen gerundet.

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 50

Criterio:

Tipo: Prezzo

Nome: Preis

Descrizione: Das wirtschaftlichste Angebot ergibt sich aus einer anteiligen Wichtung von Qualifikation und der Erfahrungen des Projektteams, der Qualität der Angebotsunterlagen sowie des Bearbeitungskonzeptes und dem Honorar. Die Vergabe der Bewertungspunkte erfolgt gemäß Unterlage: 1.05_FB Gewichtung und Wertung Zuschlagskriterien. Bewertungsmatrix (aus Datei: 1.05_FB Gewichtung und Wertung Zuschlagskriterien) Es werden maximal 5 Bewertungspunkte je Auswahlkriterium vergeben. Es können insgesamt maximal 500,00 Gewichtungspunkte erreicht werden. Die Bewertung erfolgt in ganzen Punkten mit Ausnahme des Kriteriums 2 und 3. Dies wird auf 2 Nachkommastellen gerundet.

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 50

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Indirizzo dei documenti di gara: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e1b09-8e60-4a3e-b509-dcf3eb111963/zustellweg-auswaehlen>

Canale di comunicazione ad hoc:

URL: <https://www.evergabe.de>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e1b09-8e60-4a3e-b509-dcf3eb111963/zustellweg-auswaehlen>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Non consentita

Varianti: Non consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita

Termine per il ricevimento delle offerte: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Durata durante la quale l'offerta deve rimanere valida: 62 Giorni

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Der Auftragnehmer behält sich vor, Unterlagen nach § 56 VgV nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Informazioni sull'apertura pubblica delle offerte:

Data di apertura: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Luogo: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree/Neiße, 02625 Bautzen, Am Staudamm 1

Informazioni supplementari: Es sind keine bieter oder deren Bevollmächtigte zum Öffnungsverfahren zugelassen.

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No

È richiesto un accordo di non divulgazione: no

Fatturazione elettronica: Consentita

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: no

Sarà utilizzato il pagamento elettronico: sì

Forma giuridica che deve essere assunta da un gruppo di offerenti cui viene aggiudicato un appalto: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Accordo finanziario: Gemäß Besondere Vertragsbedingungen der Landestalsperrenverwaltung (BVB LTV) und Allgemeine Vertragsbedingungen für Leistungen der Ingenieure und Landschaftsarchitekten in der Wasserwirtschaft (AVB-ING).

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen Dienststelle Leipzig

Informazioni sui termini per il riesame: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verfahren vor der Vergabekammer (§ 160 GWB) Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto : Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Organizzazione alla quale rivolgersi per l'accesso offline ai documenti di gara:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Numero di registrazione: USt-ID-Nr. DE199521669

Indirizzo postale: Am Staudamm 1

Località: Bautzen

Codice postale: 02625

Suddivisione del paese (NUTS): Bautzen (DED2C)

Paese: Germania

Referente: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree/Neiße, Qualitätsmanagement

E-mail: betrieb.sn@ltv.sachsen.de

Telefono: +49 3591-6711-0

Fax: +49 3591-6711-901

Indirizzo internet: <http://www.wasserwirtschaft.sachsen.de>

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto

Organizzazione alla quale rivolgersi per l'accesso offline ai documenti di gara

8.1. ORG-0002

Nome ufficiale: Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen

Dienststelle Leipzig

Numero di registrazione: LDS, Referat 38

Indirizzo postale: Braustraße 2
Località: Leipzig
Codice postale: 04107
Suddivisione del paese (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Paese: Germania
Referente: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen
Dienststelle Leipzig, Referat 38
E-mail: vergabekammer@lds.sachsen.de
Telefono: +49 341-9773800
Fax: +49 341-9771049
Indirizzo internet: <http://www.lds.sachsen.de>
Ruoli di questa organizzazione:
Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. ORG-0003

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83
Località: Bonn
Codice postale: 53119
Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Paese: Germania
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono: +49228996100
Ruoli di questa organizzazione:
TED eSender

10. Modifica

Versione dell'avviso precedente da modificare
:
019eb720-bea3-4719-b626-537b597f5872-01
Motivo principale della modifica
:
Aggiornamento informazioni

10.1. Modifica

Identificativo della sezione: LOT-0001

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 019efefb-2d8a-49f7-8573-bcd1c32eefb2 - 01
Tipo di formulario: Gara
Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Sottotipo di avviso: 16
Data di trasmissione dell'avviso: 25/06/2026 15:40:38 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale
Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco
Numero di pubblicazione dell'avviso: 442598-2026
Numero dell'edizione della GU S: 122/2026

